

## 11. Internationale Fortbildungswoche **Palliativ ohne Grenzen**

# „So vielfältig wie das Leben“

in Kloster Ettal – Tagungshaus Alpenklausur **06.-10.05.2025**

Die multiprofessionelle und teambezogene Fortbildungsveranstaltung steht dieses Jahr unter dem Motto „So vielfältig wie das Leben“ – mit frei wählbaren, vielfältigen Workshops zu aktuellen Themen und einem hochkarätig besetzten Symposium zu brisanten Themen aus der hospizlichen und palliativen Arbeitswelt.

### Leitung:

Dr. med. Petra Kutscheid  
Medizinethikerin und Palliativmedizinerin  
Leitung Fachbereich Ethik DGKK

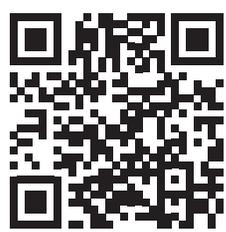
Melanie Fröhlich  
Leitung Katharina Kasper-Akademie, DeBiZet i.G

### Workshops 06.-08.05.2025:

1. Wenn es Abend wird ... Besonderheiten bei Menschen mit Demenz in der Sterbephase
2. Ethik – Ethische Fallberatung bei Herausforderungen in der palliativen und hospizlichen Begleitung
3. Vom Wachsen und Werden im Prozess der Trauer
4. Einführung in die Gesundheitliche Versorgungsplanung (GVP) für die letzte Lebensphase
5. „Selbst für Sorge“ | Selbstsorge, Ressourcenaktivierung und Empowerment

### Zu Programm und Anmeldung:

Details zum Programm und zur Anmeldung finden Sie auf unserem Programmflyer:



\*Es kann nur ein Rabatt in Anspruch genommen werden.

**Frühbucherrabatt\* bis 15.03.2025 verlängert.**  
**Treuerabatt\* für Teilnehmende früherer Symposien.**

### Symposium 08.-10.05.2025:

- Wie Sie unvermeidlich glücklich werden – Festvortrag: Dr. Manfred Lütz, Kongresseröffnung
- Aktuelle Entwicklungen in der Palliativversorgung – Vielfalt behalten: DGP-Präsidentin Prof. Dr. Bausewein
- Die AlexPaTen: Palliative Begleitung und Versorgung von Menschen mit Behinderung in Einrichtungen der Eingliederungshilfe
- Fatigue – Herausforderung bei Palliativpatienten
- Aufleben statt Aufheben! (Erwin Böhm) – individuelle Lebensbegleitung bei Verwirrtheit und Demenz am Lebensende
- Schwierige Symptome in der Palliativversorgung – vielfältige Antworten
- Umgang mit Todeswünschen – ein Konzept mit Gesprächsempfehlung
- Empowerment: Utopie oder Notwendigkeit für professionell Versorgende
- Die Frage nach dem Sinn – Seelsorge am Lebensende
- Das Erleben von Zeit am Lebensende
- Schmerztherapie bei Patienten mit Krebserkrankung – vielfältige Wege, vermeidbare Therapiefehler
- Hospiz eine Wohlfühloase mit Abgabegarantie?
- Wie wird in unserer Institution gelebt und wie darf hier gestorben werden? Erfolgreiche Implementierung von Hospiz- und Palliativkultur in der stationären Altenpflege.